

Fischkontrolle künftig einfacher

LEBENSMITTELSICHERHEIT Tester erhalten neues Prüflabor

OLDENBURG/CUXHAVEN/LNI – Die Fischexperten des niedersächsischen Landesamtes für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit (Laves) bekommen bessere Untersuchungsmöglichkeiten. Niedersachsens Verbrauchermi-
nisterin Astrid Grotelüschen (CDU) legte am Montag in Cuxhaven den Grundstein für ein neues, fünf Millionen Euro teures Laborgebäude. Dort

sollen die Kontrolleure unter anderem Fisch und Fischereierzeugnisse auf Arzneimittelrückstände, Konservierungs- und Farbstoffe untersuchen.

Der Neubau wird aus Mitteln des Konjunkturprogramms II finanziert. Er entsteht in unmittelbarer Nachbarschaft zum rund 40 Jahre alten Hauptgebäude des Laves-Institutes für Fische und Fischereierzeugnisse. In dem

zweigeschossigen Labortrakt soll auf insgesamt 524 Quadratmetern Fläche modernste Analysetechnologie installiert werden.

Wenn das neue Gebäude fertig ist, soll der Altbau des Institutes für 1,25 Millionen Euro umgestaltet werden. Dort will das Laves die Möglichkeiten zur Geschmacks- und Geruchsprüfung von Fischen verbessern.